

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
- |          |  |          |                                       |
|----------|--|----------|---------------------------------------|
| Name     | <u>Stadt Braunlage (LK Goslar)</u>     |          |                                       |
| Straße   | <u>Herzog-Johann-Albrecht-Str. 2</u>   |          |                                       |
| PLZ, Ort | <u>38700 Braunlage</u>                 |          |                                       |
| Telefon  | <u>0 55 20/9 40-1 40</u>               | Fax      | <u>0 55 20/9 40-2 22</u>              |
| E-Mail   | <u>thomas.reiss@stadt-braunlage.de</u> | Internet | <u>http://www.stadt-braunlage.com</u> |
- b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**  
Vergabenummer 04/2018
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform).
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags
- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung  
Bismarckstraße , 38700 Braunlage
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose  
Ausbau der Bismarckstraße in 2 Bauabschnitten von 2018 - 2019 in Braunlage
- Die Arbeiten erfolgen in der Zeit vom 4. Juni 2018 im 1ten Bauabschnitt von der Harzburgerstraße bis über die Herzog-Johann-Albrecht-Straße und sollen in diesem Bereich bis Ende Oktober 2018 abgeschlossen sein. Der 2te Bauabschnitt soll Anfang Mai 2019 beginnen und dann bis Ende September beendet sein. Alle Anwohner sind auf Grund der gewerblichen Nutzung der Grundstücke (Ferienvermietung) laufend über den Stand der Arbeiten zu unterrichten und die Grundstückszufahrten für den gewerblichen Betrieb freizuhalten.
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden  
Zweck der baulichen Anlage Sanierung einer Gemeindestraße  
Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_
- h) Aufteilung in Lose  nein
- ja, Angebote sind möglich  nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i) Ausführungsfristen
- Beginn der Ausführung: 04. Juni 2018
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 1. BA am 31.10.2018
- weitere Fristen 2. BA Anfang 01.05.2019, Bauende 2. BA 30.09.2019
- j) Nebenangebote
- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.subreport.de/E75844758>

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter

n) Ablauf der Angebotsfrist am 09.05.2018 um 11:00 Uhr

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Vergabestelle, siehe oben

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q) Eröffnungstermin am 09.05.2018 um 11:00 Uhr

Ort  
Stadt Braunlage  
Herzog-Johann-Albrecht 2  
38700 Braunlage  
Zimmer 6-8

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bevollmächtigte der Firmen

r) geforderte Sicherheiten Vertragserfüllungsbürgschaft über 5 % der Angebotssumme

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind Skonto wird bei der Angebotsprüfung nur berücksichtigt, wenn das Zahlungsziel bei mind. 14 Tagen liegt.

t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen."

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

Sonstiger Nachweis:

RAL Güteschutz Knalbau AK2 od. gleichwertiger Fachkundenachweis

v) Ablauf der Bindefrist 15.06.2018

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)  
Rechnungsprüfungsamt Goslar  
Klubgartenstraße 6  
38640 Goslar

**Sonstiges:**